

Bedarfsausweis für Wohngebäude

Eingabehilfe für die Vor-Ort Datenaufnahme

Ihr Immobilienexperte

Rechnungsadresse

Name:

Zusatz:

Straße & Nr:

PLZ & Ort:

Telefon:

E-Mail:

2. E-Mail:

Gebäudeadresse

Straße & Nr:

PLZ & Ort:

Bundesland:

KfW-Haus

KfW-Effizienzhaus mit Wärmeschutznachweis/ Berechnung

Gebäude

Gesamtgebäude:

Wohnt. gemischt gen. Gebäude:

Hauptgebäude:

Anbau:

Baujahr

Gebäude:

&

Bj. Anlagentechnik/ Heizung:

Wärmetauscher bei Fernwärme

Art des Gebäudes

a. EFH:

ZFH:

MFH:

b. freistehend:

RMH:

REH:

Anzahl der Wohneinheiten:

Anzahl der Vollgeschosse:

Raumhöhe Vollgeschoss:

Raumhöhe Dachgeschoss:

Raumhöhe Keller:

Beheizte Wohnfläche:

Keller

Kein Keller:

Beheizt:

Teilbeheizt:

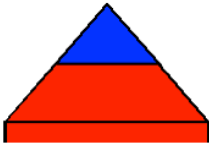
Unbeheizt:

Als Wohnfläche genutzt:

%:

m²:

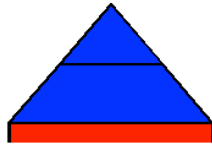
Beheizung Dachgeschoss



Spitzboden unbeheizt
Dachgeschoss beheizt

Auswahl :

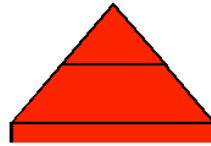
Anteil: %



Spitzboden unbeheizt
Dachgeschoss unbeheizt

Auswahl :

Anteil: %



Spitzboden beheizt
Dachgeschoss beheizt

Auswahl :

Anteil: %



Flachdach

Auswahl :

Anteil: %

Bitte geben Sie uns hier zusätzliche Informationen zum Heizsystem. (Mehrfachnennungen sind möglich):

Bitte achten Sie darauf, alle Heizsysteme anzugeben, auch wenn ein vorhandener Kamin, Ofen oder eine elektr. Fußbodenheizung selten oder nie genutzt wird.

Heiztechnik Teil II

- Zentralheizung
- Etagenheizungen
- Einzelöfen in den Zimmern
- Kamin (offen/ ohne Glasscheibe)
- Kaminöfen (geschl. oder mit Glasscheibe zB. im Wohnzimmer)
- Kachelöfen
- Nachtspeicherheizung
- Elektroheizung ohne Speicher
- Elektroheizung Wand/ Bodenflächen
- Infrarotheizung
- Blockheizkraftwerk (BHKW)
- Wärmepumpe (Luft-Wasser/ monoenergetisch)
- Wärmepumpe (Luft-Wasser+Gas/Öl Kessel/ bivalent)
- Wärmepumpe (Sole-Wasser/ monovalent)
- Fernwärmeversorgung

Energieträger

- Erdgas E (10,42 kWh/m³)
- Erdgas LL (8,87 kWh/m³)
- Stadtgas
- Flüssiggas
- Heizöl EL
- Brennholz
- Steinkohle, Koks
- Braunkohle
- Holzpellets
- Fernwärme/Wasser (fossil)
- FW-Kraft-Wärme-Kopplung/Wasser (fossil)
- Fernwärme/Wasser (regenerativ)*
- FW-KWK/Wasser (regenerativ)*
- Strom
- Sonnenenergie - therm. Strahlung
- Biogas*

Warmwasserversorgung

- Zentral über die Heizung
- Dezentral, Strom
- Zentral mit Speicher, Strom
- Dezentral, Gas
- Zentral (separat von der Heizung), Gas
- Wärmepumpe

Verteilung/ Speicherung

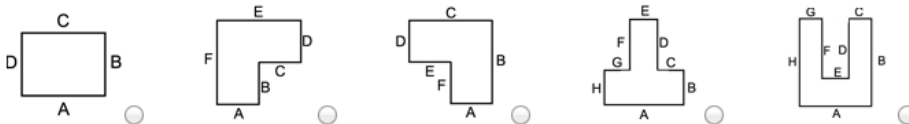
- Heizungsrohre gedämmt
- Warmwasserrohre gedämmt
- Zirkulationsleitung (Warmwasser)
- Außentemperaturregelung
- Raumtemperaturregler
- Pufferspeicher
- Warmwasserspeicher
- Hocheffiziente Umwälzpumpe
- Heizkörpermischen vorhanden
- Heizkessel im beheizten Bereich
- Fußbodenheizung
- Hydraulischer Abgleich durchgeführt

* Bei regenerativer Energieversorgung teilen Sie uns bitte den Primärenergiefaktor mit, mit dem die Wärme/ der Energieträger erzeugt wird.

(z.B. bei Biogas, Fernwärme aus Heizwerk regenerativ oder Fernwärme aus Kraft-Wärmekopplung regenerativ)
Den Primärenergiefaktor finden Sie im Liefervertrag oder in der Jahresabrechnung des Energieversorgers.

Vermerken Sie bitte den Primärenergiefaktor in dem Feld für Zusatzinformationen.
Ohne die Angabe des Primärenergiefaktors können wir im Ausweis keine regenerative Energie berücksichtigen!

Geometrie:



Maße:

A: m B: m C: m D: m E: m F: m G: m H: m

Folgende Gebäudeaußenwand ist an einem weiteren beheizten Gebäude direkt angebaut.

1. Wand:

2. Wand:

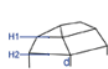
Angaben zur Dachkonstruktion:



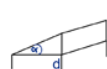
Satteldach:



Walmdach:



Krüppelwalmdach:



Pultdach:



Flachdach:

Zusatzinformationen zum Dach:

Dachneigung: Grad Bitte geben Sie hier die Dachneigung ein. Typische Werte bei Schrägdächern sind 30-60°

Drempelhöhe: m* (Falls vorhanden, bitte hier die Höhe (Außenmaß) eines Drempels angeben. (Kniestock))

Gaubenlänge: m Falls vorhanden, bitte die Gesamtlänge aller Dachgauben angeben.

Angaben zu Wärmedämmmaßnahmen, die nach Erst-Fertigstellung des Gebäudes, also NACHTRÄGLICH durchgeführt wurden:

Geben Sie bitte nur die reine Stärke der Dämmung in cm an, die nach Erst-Fertigstellung der Immobilie nachträglich aufgebracht wurde.

(Für Gebäude, die erst wenige Jahre alt sind und nicht nachträglich wärmegeklämt wurden, geben Sie hier somit keine Dämmwerte an). Holz, Luft, Gipskarton (Rigips, Fermacell), Porenbeton, Ziegel, Beton, Vorhangfassaden, Bimssteine, Mauerwerk, Klinker, sind **keine** Dämmstoffe! Sofern spezielle Materialien, wie Bimssteine, Porenbetonsteine, Wärmedämmziegel oder Vakuumisulationspaneele zum Einsatz gekommen sind, geben Sie dieses bitte im Hinweisfeld an.

Dämmmaterial nachträglich verbaut

- Außenwand cm reine Dämmung nachträglich verbaut
- Kelleraußenwand, bei einem (teil)beheizten Keller cm reine Dämmung nachträglich verbaut
- Dach (Dachschrägen bzw. Flachdach) cm reine Dämmung nachträglich verbaut
- Oberste Geschossdecke zum unbeheizten Spitzboden oder unbeheizten Dachgeschoss cm reine Dämmung nachträglich verbaut
- Erdgeschoss-Decke zum unbeheizten Keller cm reine Dämmung nachträglich verbaut
- Kellerfußboden bzw. Bodenplatte cm reine Dämmung nachträglich verbaut

Falls die Gebäudeaußenwände unterschiedlich stark gedämmt sind, bitte hier die unterschiedlichen Dämmstärken entsprechend der Gebäudeseiten eintragen:

A: cm B: cm C: cm D: cm E: cm F: cm G: cm H: cm

Art der Fenster

- Einfachverglasung:
- Kastenfenster:
- Isolierverglasung (Doppelglas):
- Wärmeschutzverglasung:
- Wärmeschutzdreifachverglasung:
- Glasbausteine:
- Außentür/ Außentüren

% Einbaujahr

%	Einbaujahr

Wintergarten/ Glasvorbau

- nicht vorhanden:
- Wintergarten beheizt:
- Wintergarten unbeheizt:
- Überdachung teilweise offen:
- Glasvorbau unbeheizt:

Außenlängen des beheizten Wintergartens: m m

--

Diese Eingabehilfe, geeignetes Bildmaterial und Nachweise für nachträglich durchgeführte energetische Maßnahmen senden Sie bitte an Ihre Immobilienexperten. Bildmaterial und Nachweise werden für die Erstellung des Ausweises benötigt, da der Aussteller des Ausweises das Gebäude nicht selbst besichtigt hat.

Bestätigung der Angaben: _____